

Protokoll der 17. Sitzung

22.03.2021, 17:00 bis 19:12 Uhr

Digitale Sitzung als Video-/Telefonkonferenz

Anwesend:

Frithjof Mesing, Léon Thyrian, Ferdous Arzenjani, Clara Michel Plácido, Wiebke Krüger, Max Matthies, Jasmin Haack

Entschuldigt:

Julian Döhler, Maria Kirsch, Kirill Troshko, Pirmin ten Venne, Johann Kowalzyck, Yannick Noah Darman

Gäste:

Nada Azazi, Tino Nicolai, Kenneth Matys und Clara Bräunlich (Protokoll)

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Anwesenheit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls vom 22.02.2021
4. Anträge Jugendfonds
 - 4.1 Antrag: Wahlen zum Kinder- und Jugendbeirat 2021
 - 4.2 Antrag: Filmvorführungen zum Festjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“
5. Wie läuft die Wahlvorbereitung?
6. Vorstellung des Tätigkeitsberichts
7. Tätigkeitsbericht der Partnerschaft für Demokratie Greifswald
8. Übergang zu Signal
9. PlaceM
10. Schülerfreizeitticket und Corona
11. Bildungscampus MV
12. Aufruf "Wahlalter 16 - jetzt!"
13. Sonstiges:
 - 13.1 Anfrage Urban Arts MV
 - 13.2 Jugendkonferenz 22.-24.04.2021
 - 13.3 KiJuPaRaBe 13.-15.08.2021
14. Nächster Termin
15. Ende der Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Anwesenheit

Wiebke eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung. Es sind 6 Mitglieder anwesend. Max stößt verspätet dazu, der KiJuBei ist nun mit 7 Mitgliedern beschlussfähig. Clara (Gesana) übernimmt das Protokollieren.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Es werden Ergänzungen an der Tagesordnung vorgenommen. Es gibt keine Einwände. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

3. Bestätigung des Protokolls vom 22.02.2021

Es gibt keine Einwände. Das Protokoll wird einstimmig bestätigt (6 x Zustimmung, 1 x Enthaltung) und soll auf der Homepage veröffentlicht werden.

4. Anträge Jugendfonds

4.1 Antrag: Wahlen zum Kinder- und Jugendbeirat 2021

Tino stellt den Antrag vor. Für die anstehenden Wahlen zum neuen Kinder- und Jugendbeirat werden Gelder für Öffentlichkeitsarbeit/Druckkosten, Veranstaltungen wie die Wahlparty und für Material benötigt. Die Wahlen sollen vom 26. bis 28. Mai 2021 stattfinden.

2019 wurde die Wahl aus dem Aktionsfonds der Partnerschaft für Demokratie finanziert und es wird gefragt, ob dies wieder möglich sei. Tino erläutert, dass 2019 lediglich 5.000 Euro im Jugendfonds waren und mittlerweile sind es 10.000 Euro. Für den Aktionsfonds gibt es bestimmte Schwerpunkte und mehrere Projekte/Antragstellende, sodass eine Förderung aus dem Jugendfonds inhaltlich besser passt und auch so von der Koordinierungsstelle bevorzugt wird.

Es wird offen über die Förderung in Höhe von 1.900,00 Euro abgestimmt:

Ja	7 Stimmen
Nein	keine Stimme
Enthaltung	keine Stimme

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

4.2 Antrag: Filmvorführungen zum Festjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“

Nada stellt die Projektidee vor. Anlässlich des Festjahres 1700 Jahr jüdisches Leben in Deutschland ist die Idee entstanden, eine Veranstaltungsreihe im JUST (JugendStadtTurm der Offenen Jugendarbeit der Altstadtgemeinden) durchzuführen. Vier Filme zu jüdischem Leben in Deutschland sollen öffentlich gezeigt werden.

Es werden Nachfragen zur Finanzierung beantwortet, u.a. zur Verpflegung und zur Öffentlichkeitsarbeit. Vorgeschlagen wird, statt vier einzelne Flyer lieber einen Flyer mit allen vier Veranstaltungen drucken zu lassen.

In der Diskussion wird die Checkliste für die Förderkriterien genutzt: In vier Kategorien gibt es ein Ja, in zwei Kategorien ein Nein, zweimal ein Nein.

Es wird offen über die Förderung in Höhe von 651,60 Euro abgestimmt:

Ja	7 Stimmen
Nein	keine Stimme
Enthaltung	keine Stimme

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

5. Wie läuft es in der Wahlvorbereitung?

Aus der Wahlvorbereitungsgruppe gibt es einen kurzen Überblick zum aktuellen Stand der Organisation:

- **Wahlzeitraum:** 26. bis 28. Mai 2021
- **Bewerbungsfrist:** 18. April 2021
- **Infoveranstaltungen:** In mehreren Schulen/Schulklassen fanden in den zurückliegenden Tagen digitale Infoveranstaltungen statt. Eine Präsentation und ein Video wurden hierfür genutzt. Zu den Schulen gehören u.a. die Montessori-Schule, das Ostseegymnasium, die Nexö-Schule. Weitere Infoveranstaltungen an Schulen (z.B. Humboldtgymsnasium) folgen noch. Insgesamt gestaltet sich die Zusammenarbeit mit den Schulen sehr unterschiedlich, an einigen Schulen ist es nur möglich, das Video bzw. die Information weiterzugeben oder es wurde keine Infoveranstaltung ermöglicht.
- **Öffentliche Infoveranstaltung:** Am 12. April 2021, 16:30 Uhr findet eine öffentliche Videokonferenz statt, an der alle Interessierten über die Wahl informiert werden. Super wäre, wenn auch viele aktuelle KiJuBei-Mitglieder hieran teilnehmen!
- **Stand der Bewerbungen:** 4
- **Internetseite:** Das Bewerbungsformular wurde aktualisiert und ist online unter <https://kijubei-greifswald.de/wahl/bewerbung/> zu finden. Tino wird die weiteren Inhalte noch aktualisieren.
- **Öffentlichkeitsarbeit:** Mitte der Woche erscheint die erste Pressemitteilung, weitere Termine für Pressemitteilungen sind kurz vor und kurz nach dem Bewerbungsschluss, zur Infoveranstaltung sowie vor den Wahlen. Die zwei Videos wurden auf YouTube hochgeladen.

Es wird ein großes Lob an die Wahlvorbereitungsgruppe ausgesprochen.

Max spricht sich dafür aus, dass möglichst alle Kinder und Jugendlichen erreicht werden sollten und bringt mehrere Ideen ein, um außerschulisch Werbung zu machen:

- Jugendzentren/-einrichtungen: persönliche Ansprache der Sozialarbeiter*innen, Werbung über Social Media (Tino nimmt Kontakt auf)
- Interview bei Radio 98eins (Max übernimmt Organisation)
- **Max** ist ab jetzt Teil der Wahlvorbereitungsgruppe

Außerdem soll die Wahl über Social Media beworben werden. **Clara** wird hierfür einzelne Schnipsel aus dem Video als Instagram-Story zu posten, ab nächster Woche werden mehrere Beiträge veröffentlicht.

Clara verweist in diesem Zusammenhang auf die Social-Media-Arbeit anderer Jugendbeiräte/-parlamente, die Grafiken mit Statistiken veröffentlicht haben (z.B. Anzahl der Sitzungen, längste Sitzung, usw.). Dies kann auch für den KiJuBei eine Möglichkeit sein, die zurückliegenden Tätigkeiten darzustellen und mehr Jugendliche zu erreichen. **Clara, Wiebke, Jasmin und Ferdous** verabreden sich, hierzu gemeinsam etwas vorzubereiten.

6. Vorstellung des Tätigkeitsberichtes

Wiebke stellt die von ihr und Julian überarbeitete Präsentation und den Tätigkeitsbericht vor. Es werden kleine Änderungen und Ergänzungen eingearbeitet. Die Liste der Jugendfonds-Projekte soll noch vervollständigt werden.

Wiebke und Julian werden den Bericht in der nächsten Bürgerschaftssitzung präsentieren. Als Termin ist hierfür der 12. April 2021 vorgemerkt. Tino wird Rücksprache mit Cassandra (Kinderbeauftragte) halten, ob es beim Termin bleibt oder die Sitzung digital stattfinden soll.

7. Tätigkeitsbericht der Partnerschaft für Demokratie Greifswald

Für die eigenen Ausgaben vom KiJuBei (z.B. für Merchandise, Sprechstunde, Klausurtag) muss bei der Partnerschaft für Demokratie noch ein kurzer Sachbericht eingereicht werden. Anita von der Koordinierungsstelle hat hierfür das Formular zugesendet.

Julian übernimmt die Aufgabe und wird sich mit Tino hierzu abstimmen.

8. Übergang zu Signal

In der zurückliegenden Sitzung wurde vereinbart, die Messengergruppe von Telegram zu Signal zu wechseln. Es bestehen noch beide Gruppe und es wird Unzufriedenheit geäußert über die momentane Parallelkommunikation.

Es wird verabredet, ausschließlich Signal zu benutzen, da jetzt alle KiJuBei-Mitglieder in der neuen Gruppe sind. Die Telegram-Gruppe wird lediglich als Datenspeicher aufrechterhalten, so gehen alte Fotos und Nachrichten nicht verloren.

9. PlaceM

Wer gestaltet den Place vom KiJuBei?

In Greifswald gibt es bereits mehrere Places, z.B. von JUST und klex. Auch der KiJuBei hat einen eigenen Place. Der Schwerpunkt der App liegt auf der Partizipation von Jugendlichen. Mit Umfragen und Quizze können User eingebunden und aktuelle Neuigkeiten vom KiJuBei gepostet werden. Damit die App attraktiv wird, braucht es nun Personen, die sich um Beiträge kümmern und diese veröffentlichen.

Pirmin und Ferdous werden hierfür vorgeschlagen. Ferdous überlegt bis nächste Woche, ob sie sich diese Aufgabe gemeinsam mit einer weiteren Person vorstellen kann. Tino fragt bei Pirmin nach.

Pressegespräch 29.03.2021, 13:00 Uhr

Am Montag, 29.03.2021 findet ein Pressegespräch im Rathaus statt, um über den Start der App in Greifswald zu informieren. Hieran werden der Oberbürgermeister, Anita von der Koordinierungsstelle der Partnerschaft für Demokratie, Frau Gömer von der Stadtverwaltung und Tino teilnehmen. Außerdem wird noch ein Mitglied vom KiJuBei gesucht. **Julian** wird an dem Termin teilnehmen.

10. Schülerfreizeiticket und Corona

Das Thema wird vertagt, da Pirmin als Ansprechpartner nicht anwesend ist.

11. Bildungscampus MV

Das Team vom Bildungscampus MV hat sich vor einiger Zeit mit einer Kooperationsanfrage an den KiJuBei gewandt. **Frithjof** berichtet, dass es möglicherweise bereits zu spät für eine Rückmeldung ist. Er fragt hierzu nochmal beim Team vom Bildungscampus nach. Er informiert hierzu **Ferdous und Wiebke**, die beiden würden eventuell den Kontakt übernehmen.

12. Aufruf "Wahlalter 16 – jetzt!"

Der bundesweite Zusammenschluss von Jugendverbänden und Jugendorganisationen hat den [Aufruf „Wahlalter 16- jetzt!“](#) veröffentlicht. Viele Organisationen, Einzelpersonen und auch Jugendparlamente haben den Aufruf bereits unterstützt.

Es gibt durchweg positive Rückmeldungen und keine Einwände zur Unterstützung. **Der Kinder- und Jugendbeirat unterzeichnet den Aufruf**. Tino wird die Eintragung übernehmen.

13. Sonstiges

13.1 Anfrage Urban Arts MV

Der Verein Urban Art MV hat den KiJuBei angefragt für die Jury zu einem Kunstwettbewerb. Der Verein ist vor allem im Bereich Street Art und Graffiti aktiv. Es gibt mehrere Nachfragen, u.a. ob an der Planung und Umsetzung noch andere Jugendliche beteiligt sind oder um welche Kunstwerke/Kunstform es beim Wettbewerb geht.

Tino wird die Nachfragen an den Verein weiterleiten. Eine feste Person für die Jury wird noch nicht benannt.

13.2 Jugendkonferenz 22.-24.04.2021

Vom 22. bis 24. April 2021 findet die [Jugendkonferenz „Right here, right now“](#) statt, aufgrund der aktuellen Lage komplett digital. Es sollen Forderungen von Jugendlichen für die Landtagswahl gesammelt werden und Gespräche mit Politiker*innen zu dem Thema geführt werden.

Alle Mitglieder sind eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen. Die Anmeldung ist ab sofort online möglich ([Link zum Formular](#)). Das vorläufige Programm steht [hier online](#). Der Kinder- und Jugendbeirat ist für das Grußwort angefragt. **Frithjof und Clara** können sich vorstellen, dies zusammen zu machen.

13.3 KiJuPaRaBe 13.-15.08.2021

Bei dem KiJuPaRaBe handelt es sich um das jährliche Vernetzungstreffen der Kinder- und Jugendbeiräte/-gremien in Mecklenburg-Vorpommern. Dieses Jahr soll es vom [13. bis 15. August 2021 in Greifswald](#) stattfinden.

Alle Mitglieder sind eingeladen, sich an der Planung zu beteiligen und den Termin vorzumerken. **Wiebke und Léon** haben Lust auf die Vorbereitung. Tino vermittelt den Kontakt zum Landesjugendring.

14. Nächster Termin

Die nächste Sitzung wird am **19. April 2021, 17 Uhr** stattfinden, voraussichtlich wieder digital. **Alle Mitglieder** werden gebeten, sich vorher ab- oder anzumelden.

15. Ende der Sitzung

Wiebke beendet die Sitzung um 19:12 Uhr.